

Musterlösung: Statistiken auswerten

Beschreiben

Die Statistik „Roheisenproduktion ausgewählter Länder“ zeigt in absoluten Zahlen (in 1000 Tonnen) die durchschnittlich produzierte Menge an Roheisen in Großbritannien, Frankreich und Deutschland im Zeitraum von 1800 bis 1913.

Die Zahlen geben jeweils den Jahresdurchschnitt in ausgewählten Zeiträumen an. Ausgewählt wurden die Zeiträume 1800 bis 1814, 1820 bis 1824, 1840 bis 1844, 1860 bis 1864, 1880 bis 1884, 1900 bis 1904 und 1910 bis 1913. Die Jahresdurchschnitte werden also in Schritten von jeweils 20 Jahren angegeben. Lediglich am Ende der Statistik geht es um einen Zehnjahresabstand. Für die Ermittlung des Durchschnittswertes wird von 1800 bis 1814 ein längerer, für 1910 bis 1913 ein kürzerer als der übliche Zeitraum von vier Jahren gewählt.

Die Statistik endet 1913, ein Jahr später beginnt der Erste Weltkrieg.

Untersuchen

Der Vergleich der drei Länder zeigt, dass Großbritannien zwischen 1800 und 1900 deutlich mehr Roheisen produziert als Frankreich und Deutschland. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts nimmt jedoch in Deutschland die Produktion von Roheisen erheblich zu. 1910–1913 produziert Deutschland etwa so viel Roheisen wie Großbritannien und Frankreich zusammen.

Deuten

Alle drei Staaten entwickeln sich bis 1913 zu bedeutenden Roheisenproduzenten und Industrienationen. Vor allem ab der Jahrhundertwende steigen die Produktionszahlen deutlich an. Da die Produktion von Rüstungsgütern große Mengen an Roheisen erfordert, kann für die Zeit vermutet werden, dass sich alle drei Staaten verstärkt auf einen möglichen Krieg vorbereiteten.

Name Klasse Datum